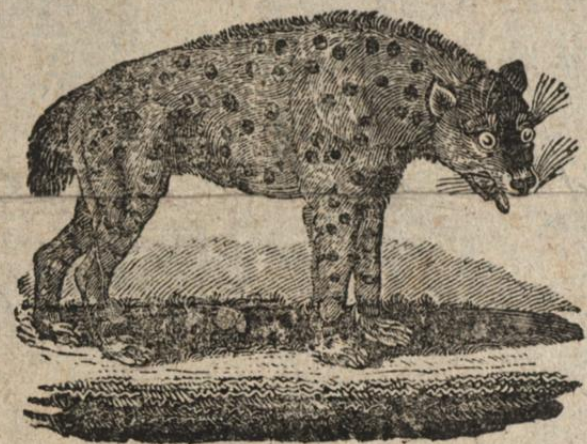


MIE NACHBERE

Von H. V. AKEN & MARTIN

welche zu besuchen S. S. K. K. Majestäten und Allerhöchst Ihre K. K. Familie die Gnade hatten, ist nur noch sehr kurze Zeit zu sehen.



- 1) Eine hie noch nie gesehene süd-afrikanische Löwen-Familie, bestehend aus einem Männchen, Weibchen und zwey Jungen.
- 2) Das große nord-afrikanische Löwenpaar, 14 Jahre alt.
- 3) Das höchst seltene Lama, oder die Giraffe der neuen Welt.
- 4) Der Jaguar, oder Löwentiger.
- 5) Die Kuguruhs oder Beuteltiere, Männchen, Weibchen, und ein Junges.
- 6) Die Kokodillen-Familie, drey Stücke, von 1, 4, und 8 Jahren.
- 7) Zwey statische Riesen-Schlangen, von 10 und 15 Schuh Länge.
- 8) Eine Spitzbergische Wölfinn, welche am 17. May 1828 in Wien dre Jung geworfen hat.
- 9) Eine ausgezeichnet schöne Unze.
- 10) Ein männlicher Leopard.
- 11) Eine gestreifte Hyäne.
- 12) Ein teifer grönländischer Fuchs.

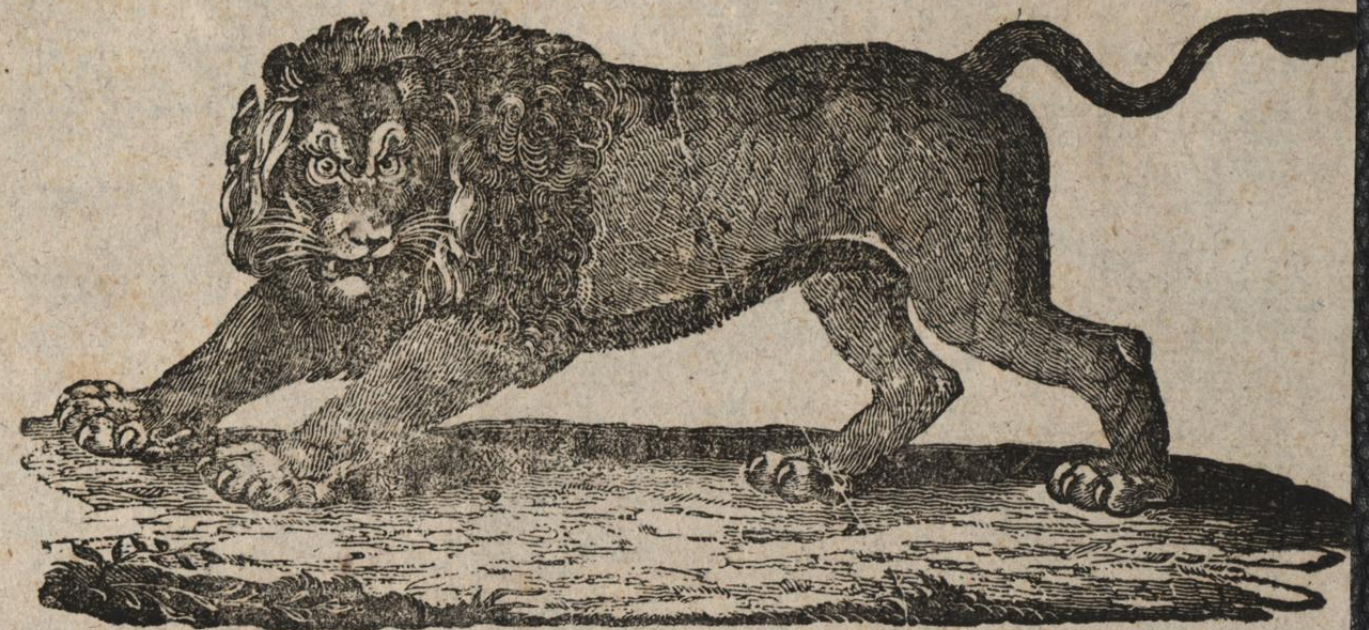
- 13) Das rothe und braune Küffelthier.
- 14) Ein nordamerikanischer Waschbär.
- 15) Ein Goldbär aus Sibirien.
- 16) Zwey afrikanische Stachelthiere.
- 17) Der weiß- und schwarz-stirnigte Maki.
- 18) Der Schakal oder Löwentwecker.
- 19) Der graue Ichneumon aus Afrika.
- 20) Eine bedeutende Affen-Sammlung von 11 verschiedenen Arten.
- 21) Eine große Vögelsammlung, wo sich ein Bengalischer Casuar auszeichnet.
- 22) Ein großer rosenfarbiger Pelikan.
- 23) Der schwarze Pelikan.
- 24) Der schwarze ägyptische Lämmergeyer.
- 25) Der See-Adler.



Die Papagayen = Sammlung enthält 26 verschiedene Arten, worunter

Vier Aras, der große rothe, der bue, der grün- und der rothstirnige Ara aus Brasilien; zwey Ara-Sittig als der goldstirnige aus Cayenne, und der bunte aus Bengalen, und zwey Alexander's, der einfache bengalische und der Doppel-Alexander aus Ceylon Ferner fünf Sittige, der ostindische Glanz-Sittig, der brasilianische grün- und gelbstirnige, der neuseeländische und der carolinische Sittig. Zwey Ey, der große rothe neuholländische Lory, und der höchst seltene durch sein Farbenpracht ausgezeichnete Pennantsche. Die übrigen Papageyen sind: der neuholländische bunte Parit, sieben eigentliche Papageyen, als: der Insepable aus Guinea, der seltene Sosofo aus Cayenne, der graue Angolefische, dprächtige chinesische Seidenpapagey, der brasilianische Amazon, der Senegalbe und der weißköpfige Papagey aus St. Domingo; endlich drey Kakadus der roth- und gelbhaubige von den Molucken, und der Helmkakadu aus Rholland.

Die Sammlung der ausländischen Sing-Vögel besteht in 10 verschiedenen Arten, welche aus Mangel des Raumes hier nicht benannt werden können.



Der Schauplatz ist nächst dem Prate an der Ecke der Jägerzeile und Franzensbrücken-Alt., und ist täglich von 9 Uhr früh, bis Abends 7 Uhr eröffnet, bloß an Sonn- und Feiertagen ist nur von 4 Uhr Nachmittag Einlaß.

Die Fütterung sämtlicher Thiere beginnt um halb 6 Uhr Abends.

Preise der Plätze: Erster Platz 1 fl. Zweiter Platz 40 kr. Dritter Platz 20 kr. W. W.

Es wird gebethen, nicht nach den Thieren zu laugen, sondern kein Futter zu reichen, auch keine Hunde mitzubringen.